Bundesakademie
für musikalische Jugendbildung
Trossingen

Kompetenznachweis Kultur

Zertifizierung für KNK-Berater*innen

Berufsbegleitende Fortbildung

Partner:

Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung

5. bis 7. Februar 2021
3. bis 5. Dezember 2021

Termine

1. Akademiephase	5.-7. Februar 2021
2. Akademiephase	3.-5. Dezember 2021
Anmeldeschluss	6. Januar 2021

Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs.
Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Tagungsort

Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen
Hugo-Herrmann-Straße 22, 78647 Trossingen
Telefon: +49 (74 25) 94 93-0
E-Mail: sekretariat@bundesakademie-trossingen.de
www.bundesakademie-trossingen.de

Aufenthalt

Vollpension | Einzel- oder Zweibettzimmer mit Dusche und WC

Kosten pro Phase

Teilnahmebeitrag	160,00 €
Vollpension im Zweibettzimmer	84,00 €
Vollpension im Einzelzimmer	104,00 €

(Kostenanpassung vorbehalten)

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten unsere AGB (Rücktritt, Haftung usw.) sowie unsere Datenschutzerklärung, die auf unserer Website (www.bundesakademie-trossingen.de) eingesehen werden können und die wir bei Bedarf gerne zusenden.

myBAK

Mit Ihrem persönlichen Akademie-Account können Sie sich vereinfacht anmelden, Fahrgemeinschaften bilden, Unterlagen Ihrer gebuchten Veranstaltungen an einem Ort finden und aktuelle Infos bevorzugt erhalten.

Gefördert vom:

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Gefördert vom:

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

TÜV SÜD AZAV
AZAV Trägerzulassung
Nach SGB III und AZAV zugelassener Träger zur Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung
www.tuev-sued.de/ms-zert

TÜV SÜD ISO 9001
ISO 9001
Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem
www.tuev-sued.de/ms-zert

Die Bundesakademie
ist zertifiziert nach ISO 9001.

Kompetenznachweis Kultur

Zertifizierung für KNK-Berater*innen

„Wenn Jugendliche in Kunst und Kultur aktiv sind, dann lernen sie nicht nur Theater zu spielen, ein Instrument zu beherrschen oder den technischen Umgang mit Medien. Sie zeigen gleichzeitig Kompetenzen wie Selbstbewusstsein, Kreativität, Toleranz und Kritikfähigkeit. Der Kompetenznachweis Kultur macht diese Stärken sichtbar. Er ist damit ein Beleg von Kompetenzen, die in der kulturellen Jugendbildung gezeigt werden.

Der Kompetenznachweis Kultur entsteht im Dialog zwischen den Jugendlichen und den Fachkräften der kulturellen Jugendbildung, die sich hierfür qualifiziert haben. Jugendliche können ihn nutzen, um ihre eigenen Stärken kennen zu lernen und selbstbewusst einzusetzen." (Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung)

Können und Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen werden oft mit den Ergebnissen von Zensuren in der Schule gleichgesetzt - doch dies ist eine Verkürzung der Wahrnehmung! Um einen eigenen Platz in der Gesellschaft zu finden, sind zusätzliche Kompetenzen notwendig, die sich auch abseits der Schule frei entfalten können. KNK-Berater*innen beobachten Kinder und Jugendliche im künstlerischen Schaffen und werden im Dialogverfahren zu Partner*innen. Das Beobachten, Erkennen und Benennen der Kompetenzen durch die Berater*innen, aber auch durch die am Verfahren teilnehmenden Kinder und Jugendlichen fördert deren Selbstwahrnehmung und unterstützt ihre Persönlichkeitsentwicklung signifikant.

Das Verfahren ist qualitätsorientiert und der dabei entstehende schriftliche Nachweis gezeigter Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen daher für Bewerbungsverfahren aussagekräftig. Pro Jahr werden bundesweit zwischen 500 und 1000 KNK-Bildungspässe ausgestellt. Deutschlandweit gibt es mehrere tausend KNK-Berater*innen und pro Bundesland eine Netzwerkstelle zur Koordinierung der Aktivitäten.

Zielgruppe

Angesprochen sind Pädagog*innen, die eine praktische ehren-, neben- oder hauptamtliche Tätigkeit in einem Feld kultureller Kinder- und Jugendbildung ausüben, in dem das vierstufige Verfahren des Kompetenznachweis Kultur im Rahmen von Projekten oder anderen Angeboten im Umfang von ca. 40 Stunden selbst mit Jugendlichen erprobt und ausgewertet werden kann.

Persönliche Voraussetzung der künftigen KNK-Berater*innen ist ein achtsames Gespür für die Anliegen von Kindern und Jugendlichen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und das Einlassen auf den Prozess des Reflektierens eigener und fremder Erfahrungen.

Themen und Inhalte

- grundlegender theoretischer und praktischer Input zum Erfassen und Nachweisen von Schlüsselkompetenzen durch kulturelle Bildung im Kompetenznachweis Kultur
- Vermittlung des vierschrittigen Nachweisverfahrens durch Übungen, Betrachtungen, Spiele, (Video-)Analyse, Gespräche, Gruppenarbeit
- Erstellen einer „Kompetenzorientierten Praxisanalyse" (I) für ein eigenes mögliches kulturpädagogisches Angebot
- Praxisphase: Beobachtung von Bildungsprozessen in der eigenen Praxis (II), Dialogisches Verfahren mit Jugendlichen über diese Prozesse (III), Entwurf eines individuellen Kompetenznachweises in Rücksprache mit teilnehmenden Jugendlichen (IV)
- Dokumentation der Praxiserprobung (Beobachtungs- & Zitatsammlung, Kurzbericht der ersten Durchführung)
- Präsentation und Diskussion der Praxiserfahrung in der zweiten Phase mit KNK-Schreibwerkstatt (IV)

Dozenten

Mirtan Teichmüller
Kulturpädagoge M.A., seit 2003 KNK-Berater, seit 2005 Fortbildungsbeauftragter der BKJ e.V. für den Kompetenznachweis Kultur und für die Nachweise International des IJAB e.V., theaterpädagogische Inszenierungen für dm, DGB u.a.

Karlheinz Heiss (Leitung)
Dozent der Bundesakademie

Zeitplan

Die Akademiephasen beginnen am Anreisetag mit dem Nachmittagskaffee und enden am Abreisetag mit dem Mittagessen um 11.30 Uhr.